



Sitzung des Stadtrates am
Anfrage der Fraktion Hauptsache Halle zum Tag der offenen Tür 2026
Vorlagen-Nummer: VIII/2026/02765
TOP: 12.32

Antwort der Verwaltung:

- 1. Welche konkreten Entwicklungen oder neuen Erkenntnisse in den vergangenen Monaten haben dazu geführt, dass die Verwaltung ihre bisherige Haltung zum Format eines Tages der offenen Tür grundlegend geändert hat?**

Die Entscheidung zur Durchführung eines Tages der offenen Tür im Jahr 2026 geht insbesondere auf den Wunsch aus der Bevölkerung im Zusammenhang mit dem Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters zurück, ein zusätzlich öffentlich zugängliches Angebot mit Einblicken in die Arbeit von Stadtverwaltung, Stadtrat und städtischen Beteiligungen zu schaffen.

Vor diesem Hintergrund wurde das bekannte Format „Tag der offenen Tür“ aufgegriffen und als geeignete Möglichkeit bewertet, die Arbeit der kommunalen Akteure erlebbar zu machen und den Austausch mit der Stadtgesellschaft zu fördern. Ziel ist die Stärkung der Bürgerbeteiligung und Transparenzarbeit der Stadt Halle (Saale).

- 2. Wie erklärt die Verwaltung den nun erfolgten Sinneswandel, nachdem im September 2025 noch ausdrücklich erklärt wurde, dass eine Neuauflage des Formats nicht beabsichtigt sei?**

Die im September 2025 gegebene Antwort entsprach dem damaligen Planungsstand. Zu diesem Zeitpunkt bestanden keine konkreten Planungen für die Durchführung dieses Formates. Im Rahmen der weiteren Schwerpunktsetzung für das Jahr 2026 sowie im Zuge der allgemeinen Jahresplanung wurde das Format erneut bewertet und seine Durchführung beschlossen.

- 3. Inwieweit hat die Anfrage der Fraktion Hauptsache Halle aus dem September 2025 zur erneuten Befassung mit dem Thema beigetragen?**

Die Anfrage der Fraktion Hauptsache Halle aus dem September 2025 hatte keinen Einfluss auf die Entscheidung.

- 4. Welche Kosten werden für die Vorbereitung und Durchführung des Tages der offenen Tür veranschlagt?**

Die Veranstaltung befindet sich derzeit noch in der Planungsphase, daher können noch keine konkreten Kosten benannt werden.



5. Aus welchen Haushaltsmitteln beziehungsweise aus welchem Produkt oder Kostenstellenbereich soll die Veranstaltung finanziert werden?

Die Finanzierung der Veranstaltung erfolgt im Rahmen bestehender Haushaltsansätze, insbesondere im Bereich Repräsentation/Protokoll/Städtepartnerschaften sowie über das Team Veranstaltungen. Ergänzend wird derzeit die Einwerbung von Sponsoringmitteln geprüft.

6. Ist im Haushaltsplan der Stadt Halle ein eigenes Produkt oder Teilprodukt „Tag der offenen Tür“ vorgesehen? Falls ja, wo ist dieses konkret verortet?

Im Haushaltsplan der Stadt Halle (Saale) ist kein eigenes Produkt oder Teilprodukt vorgesehen.

7. Welche Bereiche der Stadtverwaltung sowie welche externen Partner sollen nach derzeitiger Planung in den Tag der offenen Tür einbezogen werden?

Nach derzeitiger Planung sollen sämtliche Geschäftsbereiche der Stadtverwaltung in die Veranstaltung einbezogen werden. Darüber hinaus ist vorgesehen, den Stadtrat mit seinen Fraktionen sowie städtische Beteiligungsgesellschaften und weitere kommunale Einrichtungen zu beteiligen, um den Besucherinnen und Besuchern einen möglichst umfassenden Einblick in die kommunalen Aufgaben und Strukturen der zu ermöglichen.

8. Ist vorgesehen, neben dem Ratshof auch das Stadthaus und weitere Verwaltungsstandorte oder Einrichtungen der Stadtverwaltung für Besucherinnen und Besucher zu öffnen?

Als Veranstaltungsort ist derzeit ausschließlich der Ratshof vorgesehen.

Dr. Alexander Vogt
Oberbürgermeister